



So lässt sich's aushalten. Foto: Habermann

Rems-Murr

Der Motorradlärm ist in Hößlinswart kaum auszuhalten

Ein seltenes Erlebnis für eine Berichterstatterin: Teilnahme an einer „Lärmprobe“. Fünf Hößlinswarter Bürger schildern dieser Zeitung gegenüber ihre Nöte. Alle paar Minuten muss lauter gesprochen werden – oder eine kurze Sprechpause eingelegt werden, weil wieder was Lautes, Knatterndes hinter der Hecke die Straße runterknarzt. Wobei das heute noch harmlos ist“, sagt Sonja Wegner. Den Anwohnern gehen die täglichen Lärmrudel auf den Zeiger, die vornehmlich an den Wochenenden in die ländliche Beschaulichkeit einfallen.

► Seite C 1



Ständig Motorräder! Foto: Habermann



Trotz Corona-Lehrer im Lan

Die Verträge Hunderter Lehrkräfte laufen am Baden-Württemberg ist bundesweit Rekordf

VON CHRISTOPH LINK

STUTTGART. Obwohl Vertretungslehrer an den Schulen gebraucht werden, um in der Corona-Krise personelle Lücken zu schließen, müssen sie auch in diesem Jahr damit rechnen, zu Beginn der Sommerferien arbeitslos zu werden. Das stößt bei Opposition und Lehrgewerkschaften auf scharfe Kritik. Weil ein Teil der Lehrkräfte zur Risikogruppe zählt, werden in der Corona-Krise mehr Vertretungslehrer an den Schulen gebraucht, um Lücken zu schließen. Kultusministerin Susanne Eisenmann (CDU) kündigte zudem an, dass Schüler in den letzten beiden Wochen der Sommerferien dieses Jahres Nachhilfe angeboten bekommen sollen. Das soll einen Teil der Unterrichtsausfälle der vergangenen Monate ausgleichen.

Wegen der Nachhilfeangebote am Ende der Ferien sieht Ralf Scholl vom Philologenverband zwar die Möglichkeit für Vertretungslehrer, dieses Mal in den Ferien zumindest für zwei Wochen eine Anstellung zu erhalten, mit der sie sich 40 Euro pro Stunde dazuverdienen können. Aber das tiefere Problem bleibe ungelöst: „Wie mit Vertretungslehrern umgegangen wird, ist skandalös. Sie werden wie Tagelöhner eingesetzt.“

„Wie m
Vertretu
lehrern
umgega
ist skan
Sie werc
Tagelöh
eingeset

Ralf Scholl
Landesche
Philologen

Foto: Lichtgut/Max Ko

Ansturm auf Studie Dain